

Hurra – keine neuen Windräder mehr, wir haben schon zu viel Ökostrom !

geschrieben von H.j. Lüdecke | 30. Juni 2020

Prof. Dr. Horst-Joachim Lüdecke

Am 27.Juni 2020 im ZDF-Teletext: Die Menge an Ökostrom kann den Strombedarf sämtlicher Haushalte Deutschlands plus Hollands das ganze Jahr decken. Wirklich?

Apokalyptische Wissenschaft: Wie der Westen sich selbst zerstört

geschrieben von Chris Frey | 30. Juni 2020

Bruce Pardy, Financial Post

Die größte Bedrohung für den Westen sind nicht China oder Russland, sondern sein innerer Ekel vor sich selbst. Ein wachsender Teil der Menschen – in Universitäten, Medien, Politik und Unternehmensstrukturen – lehnt heute die Grundlagen ab, auf denen ihre eigenen blühenden Gesellschaften aufgebaut sind.

Batterien sind kein nachhaltiges Backup für Wind und Sonne – Teil II, Sicherheit, Gesundheit und Kosten

geschrieben von Andreas Demmig | 30. Juni 2020

Von Dr. Jay Lehr, Terigi

In diesem zweiten und abschließenden Teil zur Sicherung inkonsistenter Wind- und Sonnenenergie durch Batteriespeicherung, geben wir den Gouverneuren [~Ministerpräsidenten}, Versorgern und Industriekapitänen Anweisungen wie Mozart dem Dirigenten bei der Aufführung von Laudate Dominum.

Hochsommer 2020 – nur verhalten warm und durchwachsen?

geschrieben von Chris Frey | 30. Juni 2020

Stefan Kämpfe

Nach zwei sehr heißen unddürren Sommern steht in diesem Jahr eine eher durchwachsene Sommervariante bevor. Diese für Landwirte und Gärtner erfreuliche Nachricht deutete sich schon wegen der bisherigen, groben Ähnlichkeit zur Jahreswitterung 2007 an, und der Juni verlief merklich durchwachsener und kühler, als in den Vorjahren. Die folgende Zusammenstellung ist keinesfalls als Prognose zu verstehen – alles, was über etwa eine Woche hinausgeht, hat der bei der Wechselhaftigkeit unserer Witterung einen nur sehr bedingten Vorhersage-Wert.

Herr Maas verschenkt unser Geld und gewinnt damit viele (gierige) Freunde

geschrieben von Chris Frey | 30. Juni 2020

Helmut Kuntz

Außenminister Maas tweetete einst, dass die Steuern den Bürgern nicht weggenommen werden, sondern vom Staat selbst erwirtschaftet sind. Und Geld, welches der Staat selbst erwirtschaftet, darf er selbstverständlich auch an alle, die es sich gerne auf ihrem eigenen Konto wünschen, rundum in die weite Welt verschenken. Damit führt er nahtlos weiter, was die ehemalige Umweltministerin B. Hendricks und Entwicklungshilfeminister Müller mit Merkels Unterstützung begonnen haben [8].